

Falsche Wasserwerker

Schwanewede. Die Polizei warnt vor falschen Wasserwerken. Bei einem Fall in Schwanewede haben sich Trickdiebe am Dienstagmittag unter Vortäuschung eines Wasserrohrbruchs Zutritt in das Wohnhaus eines älteren Ehepaares im Ziegeleiweg verschafft. Die 75-Jährige und ihr 82-jähriger Mann ließen die Täter jedoch nicht allein ins Haus, sodass ein möglicher Diebstahl von Wertgegenständen nicht erfolgen konnte, teilt die Polizei mit. Tatsächlich war ein Mann mit dem 82-jährigen Bewohner zur angeblichen Überprüfung in den Keller gegangen. Zwei andere Männer warteten draußen. Die Polizei geht nach ersten Erkenntnissen davon aus, dass alle drei unter einer Decke steckten und die beiden Männer draußen blieben, weil sie das Haus nicht unbemerkt betreten konnten.

Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Bürger, bei denen ebenfalls Unbekannte klingelten und unter Vorwand in das Haus wollten, werden unter Telefon 047 91 / 30 70 um Hinweise an die Polizei Osterholz gebeten. Die Polizei rät bei Unbekannten vor der Haustür zur Vorsicht. Bewohner sollten nach dem Grund des Erscheinens fragen und einen Ausweis verlangen. Außerdem sollten sie sich bei den Unternehmen erkundigen, in deren Auftrag die Personen angeblich kommen. „Die Rufnummer sollte in jedem Fall selbstständig aus dem Telefonbuch gesucht werden“, rät die Polizei. „Sofern Personen dennoch in die Wohnung gelassen werden, sollten sie sich nie unbeaufsichtigt bewegen, um möglichen Dieben keine Tatgelegenheit zu bieten.“ Die Bewohner sollten die Türen auf keinen Fall offenstehen lassen. Im Zweifelsfall sollten Betroffene die Polizei rufen.